# Regest zu Urkunde 5492

1781. (1781.) Sonntag, den 23. September (den 23. September.) Brief des Ehr(ist) Friedrich Schmidt, Schmiedemeister, an Herrn Johann Paulli, bz. rührenden Handels Herrn in Rüdisdorf wegen der Zahlung der neuen auf das Gut Wenigwindener 1,000 Kriegsthaler. – Kleine Notiz.

Es folgt eine N(ach)(schrift), in der Chr. H. Schmidt betreffs der Ausstellung der Journal-Quittung, die das gewöhnliche Verfahren so hier gut heißt, daß Herr Kobaer dieselbe ausstellen, nach der Frau, wie er diejenige entworfen hat, die ihm (dem Chr. H. Schmidt) unter: 50 der Herr von Neustadt erteilt hat, fragt Körner er (Chr. H. Schmidt) auch dieselbe abschreiben und ausfertigen.

Auf der Rückseite des Briefes mit anderer Tinte die N(ach)(schrift): „da Herr Secretair Quandt die Louisd'or ~~[illegible]~~ nicht gebrauchen kann, so bleibt es alles bei der früheren Meinung. Chr. Heinr. Schmidt Schmiedemeister.

Siehe. Dritte Brief. Früher außer. umgeb. mit andern, Wenigst. Nebt. i. ein. Holzkisten i. ein gelb. Segelbogen mit der Aufschrift: 48. Aufbewahrt zum Akenschreibtisch unter Wenigstg. unter: 50

Ein aufgekl. beschädigt. Siegel.

5492

Fr. A.